

BMW baut Werk in China aus

München/Shenyang. BMW hat mit seinem chinesischen Partner Brilliance die gemeinsame Fabrik Dadong in Shenyang erweitert. Am Freitag lief dort die erste Langversion des 5er BMW vom Band. Mit den beiden Produktionsstandorten Dadong und Tiexi ist BMW in Shenyang jetzt in der Lage, 450.000 Autos für den chinesischen Markt bauen. Das entspricht der Kapazität der größten BMW-Fabrik in Spartanburg (USA). Zum Standort Shenyang gehört auch ein Motorenwerk – das einzige von BMW außerhalb Europas. Mit der Erweiterung kann BMW in Shenyang künftig sechs Modelle für den chinesischen Markt bauen. Das Land ist der größte Absatzmarkt für BMW. Seit Januar hat das Unternehmen dort 192.000 Autos verkauft. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/311065.bmw-baut-werk-in-china-aus.html>